

NEWSLETTER // NOVEMBER 2012

des Chorverbandes Berlin e.V.



Der Regierende Bürgermeister
Senatskanzlei - Kulturelle Angelegenheiten

Der Chorverband Berlin e.V. wird gefördert durch



Chorverband Berlin

Chorverband Berlin e.V.

Meiko Köhler
Eichendorffstr. 18
10115 Berlin

Tel.: 030 – 282 21 29

mail: meiko.koehler@chorverband-berlin.de

NEWSLETTER // NOVEMBER 2012

INFORMATIONEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

THEMENÜBERBLICK

#1

- THE QUEEN SYMPHONY - RÜCKBLICK
- CHOR OPEN STAGE
- 17. BERLINER A-CAPPELLA FESTIVAL

30. Oktober 2012
23. November 2012
bis 08. Dezember 2012

#2

- KINDEROPER „NOYE'S FLUDDE“ (B. BRITTEN)
- CHOR@BERLIN
- CHOR.COM / ANMELDUNG

Januar – 21. April 2013
21. – 24. Februar 2013
12. – 15. September 2013

#3

CHORVORSTELLUNG:
10 JAHRE KOLOSSAL VOKAL

#4

- BERLINER CHORTREFF 2013
- CHÖRE GESUCHT
- CARMINA BURANA 2013
- ADVENTSGEWINNSPIEL
- IN EIGENER SACHE

01. – 02. Juni 2013

06. Oktober 2013
12. Nov. – 21. Dez. 2012

Wenn Sie auf die Themenziffern klicken, kommen Sie direkt zum jeweiligen Themengebiet.

„THE QUEEN SYMPHONY“ von Tolga Kashif und „Oscar“-prämierte Filmmusik

Das Jugendchorprojekt des Chorverbandes Berlin, zusammen mit dem LandesPolizeiOrchester Brandenburg und der Berliner Liedertafel hat am 30. Oktober nach intensiver Planung seine Aufführung im Großen Saal der Philharmonie erleben dürfen.

Allen Beteiligten war die Freude über dieses Projekt anzumerken. Viele „ungeübte“ Konzertbesucher konnten durch das Zusammenspiel des Chorverbandes Berlin und dem LandesPolizeiOrchesters einen (teils) erstmaligen Eindruck von Chorgesang gewinnen und die Begeisterung verstehen, die durch gemeinsamen Gesang entsteht. Nicht nur der anhaltende Schlußapplaus belegte dies, sondern auch ein fast ausverkaufter Großer Saal der Philharmonie!

An dieser Stelle möchte wir vom Chorverband allen mitwirkenden Chören, Sängern und Sängerinnen, Musiker, Korreplitoren und Chorleitern und natürlich dem Dirigenten Christian Köhler für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Motivation danken!

Herzlichen Dank:

Chor des Alexander von Humboldt-Gymnasiums Eberswalde

(Ltg.: Katharina Krause)

Barnim Gymnasium

(Ltg.: Anke Grosse)

Berliner Liedertafel

(Ltg.: Vincent Jaufmann)

hardchor"ELLA"

(Ltg.: Bettina Kurella)

Erich-Fried-Chor

(Ltg.: Andreas Bunckenburg)

Virchow-Chor Marzahn

(Ltg.: Ute Franzke)

Georg-Büchner-Gymnasium

(Ltg.: Barbara Pahl)

Georg-Friedrich-Händel-Gymnasium

(Ltg.: Jan Olberg/Vera Zweiniger)

Young Voices MDO

(Ltg.: Franziska Blazey)

Chor des Emmy-Noether-Gymnasiums

(Ltg.: Elke Vagts)

LandesJugendChor Berlin

(Ltg.: Carsten Albrecht/Karin Mueller)



Einen spezieller Dank geht an **Jan Olberg** und **Vera Zweiniger** für Einstudierung des Gesamtchores, an **Thomas Schreier** für das Einsingen und seinem Bariton-Solo, sowie an **Karin Mueller** und die **Fritz-Karsen-Schule** für die unkomplizierte Probenmöglichkeit!

#1

CHOR OPEN STAGE

// 23. November 2012

Die Chor Open Stage ist wieder eröffnet

Nach der Jubiläums – Chor Open Stage im Juni diesen Jahres ist nun die Zeit reif für die zweite Ausgabe der Reihe. Am 23. November ab 20 Uhr unterhalten 5 Chöre die Zuschauer im Varietésalon der ufaFabrik.



CHOR OPEN STAGE
23.11.2012 • 20 Uhr • ufaFabrik • Varietésalon
Freitag, Viktoriastr. 10-18, 12105 Berlin (U6 Ullsteinstr.)

High Fossility
Jäzzchor mit ä
Die kessen Berlinessen
4 Tune + Überraschungsgäste

Unkostenbeitrag 4 Euro
Ticketbestellungen per E-Mail an cos-berlin@online.de
Mit freundlicher Unterstützung durch den Chorverband Berlin



HIGH FOSSILITY ROCK-POP-CHOR 60+

Die Generation der über Sechzigjährigen, hat Rock- und Popmusik populär gemacht. An dieses Lebensgefühl anknüpfend wurde im April 2010 ein besonderer Chor gegründet: **HIGH FOSSILITY ROCK-POP-CHOR 60+**. Sie wollen Menschen zusammen bringen, die diese Musik noch im Ohr haben, und Lust verspüren, jetzt selber Rock- und Popmusik zu machen.

Jäzzchor mit ä

Der Jäzzchor mit ä besteht aus derzeit 16 Sängerinnen und Sängern zwischen 20 und 29 Jahren. Gegründet wurde er 1998 von Susanne Faatz als Jäzzchor Köpenick. Mit Ihrer jetzigen Chorleiterin Cathleen Lüdde singen sie Jäzz: eine ganz eigene Mischung aus Pop, Jazz, Spiritual, Volksliedern und allem, was sich in keine Schublade stecken lässt.

Die kessen Berlinessen

2006 gründeten sieben singbegeisterte, frauenliebende Frauen aus Berlin einen Chor, der geprägt sein sollte von der Lust am Singen und dem Spaß an der Gemeinschaft im Chor. Inzwischen sind sie 20 Frauen gemischten Alters, die über das Lesben-Leben mit seinen schönen, skurrilen und auch schattigen Seiten singen und damit auf die Bühne gehen.

Wir sind sehr gespannt, wer der Überraschungsgast sein wird!

#1

17. berliner a cappella festival

//noch bis 08. Dezember 2012

Das 17. berliner a cappella festival im Cafe Theater Schalotte

Es ist wieder soweit – seit gut einer Woche und noch fast einen Monat lang gibt es Musik ohne Instrumente auf der Bühne des ehemaligen Kinosaales in Berlin Charlottenburg. Noch bis zum 8. Dezember zeigen insgesamt 15 Gruppen, dass Musik nur mit der Stimme möglich ist, verzaubern kann, staunen lassen kann.



Jeden Freitag und Sonnabend stellen dynamische und unterhaltsame a cappella Gruppen ihr aktuelles Programm vor.

Nicht nur Berliner Ensemble wie z.B. „YeoMen“, die schon mit der Rock/Punk-Band „Die Ärzte“ auf Tour waren, zeigen dabei ihr Können, auch internationale Gäste werden erwartet. Wie zum Beispiel die kanadische Vokalband „Cadence“, die am 10. November ab 20. 00 Uhr die Bühne entern werden oder auch skurrile Formationen wie „Deutschlands dienstälteste Girlgroup“, „Herzen in Terzen“, werden sicherlich begeistern.

Dass noch folgende Programm im Einzelnen:

09.11.2012	20.00 Uhr	<u>Full House / Fade Five</u>
10.11.2012	20.00 Uhr	<u>Cadence</u>
16.11.2012	20.00 Uhr	<u>YeoMen</u>
17.11.2012	20.00 Uhr	<u>DeltaQ / add9</u>
23.11.2012	20.00 Uhr	<u>FiveTon</u>
24.11.2012	20.00 Uhr	<u>Fünf vor der Ehe</u>
30.11.2012	20.00 Uhr	<u>WortArt Ensemble</u>
01.12.2012	20.00 Uhr	<u>anders</u>
08.12.2012	20.00 Uhr	<u>Herzen in Terzen</u>



YeoMen



DeltaQ

Karten können Sie auf unserer Homepage www.schalotte.de oder telefonisch unter der Nummer 030-341 14 85 vorbestellen.

// Januar 2013 – 21. April 2013

Kinderoper „Noye’s Fludde“ (Noahs Flut) von Benjamin Britten

zum 10-jährigen Jubiläum des Education-Programms der Berliner Philharmoniker
Aufführungen am Sonntag, den 21. April 2013, 15:00 Uhr und 18:00 Uhr im großen Saal der Philharmonie .

Künstlerische Gesamtleitung: Sir Simon Rattle
Künstlerische Leitung Chor: Simon Halsey
Regie: Jasmina Hadziahmetovic



Mit diesem Jubiläums-Projekt möchten wir

Berliner Kinder- und Schulchöre einladen, aktiv im großen Saal der Berliner Philharmonie bei zwei Aufführungen der Kinderoper Noahs Flut von Benjamin Britten unter der Gesamtleitung von Sir Simon Rattle mitzuwirken.

Die etwa 50-minütige Oper erzählt die biblische Geschichte von Noahs Arche und ist als pädagogisches Projekt für die musikalische Arbeit mit Kindern konzipiert (Uraufführung 1958). Britten komponierte das Werk musikalisch äußerst geschickt sowohl für Laiensänger als auch professionelle Sänger, für professionelle Instrumentalisten und Jugendorchester. Insgesamt können ca. 7 Kinderchöre à ca. 40 Mitgliedern an dieser ganz besonderen Aufführung beteiligt sein.

Die Einstudierung des Werkes übernehmen die jeweiligen Chorleiter in ihren regulären Chorproben. Chefdirigent und künstlerischer Leiter des Rundfunkchores Berlin, Simon Halsey, wird die Chorproben partiell in den Schulen betreuen und die Leitung der in der Philharmonie stattfindenden Gesamtproben übernehmen.

Teilnehmer: ca. 7 Kinder- bzw. Grundschulchöre à ca. 40 Mitgliedern

Proben: Einzel-Chorproben (*in den Schulen oder gewohnten Probenorten*):
Januar – April (mind. 2 Proben mit Simon Halsey)

Gesamtproben (*in Philharmonie*):

Donnerstag	21.3.2013	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	09.4.2013	15:00 - 18:30 Uhr
Freitag	12.4.2013	14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	19.4.2013	15:00 - 18:30 Uhr (Hauptprobe)
Samstag	20.4.2013	10:00 - 15:00 Uhr (Generalprobe)
Sonntag	21.4.2013	15:00 / 18:00 Uhr (Konzerte)

Interesse?

Dann melden Sie sich **bis zum 23. November 2012** an. **Das Anmeldeformular finden Sie hier** und senden dieses dann ausgefüllt an education@berliner-philharmoniker.de oder per Fax an 030 – 254 88 394 an.

FREIE PLÄTZE IN CHOR@BERLIN-WORKSHOPS**INTENSIVKURS CHORDIRIGIEREN FÜR MITSINGKONZERTE BEI KAI-UWE JIRKA**

Im Rahmen des Vokalfestes **Chor@Berlin** vom 21. bis 24. Februar 2013 im RADIALSYSTEM V bietet der Intensivkurs EXPLORATORIO bei Kai-Uwe Jirka Dirigenten und Dirigentinnen die Gelegenheit, neue Methoden und Formate zur Arbeit mit spontan geformten oratorischen Chören kennenzulernen. Im Rahmen des Kurses wird eine neue Form des Mitsingkonzerts entwickelt, das sich auf innovative Weise Klassikern der oratorischen Literatur widmet und mit zeitgenössischen Ansätzen verbindet.

Das im Workshop Erarbeitete mündet am Sonntagabend in ein großes Mitsingkonzert, bei dem neben dem ersten Teil aus Mendelssohns "Elias" die Uraufführung von Isabel Mundrys Komposition „Die Nacht“ erklingen wird.

**WORKSHOP „BEWEGUNG UND BÜHNENPRÄSENZ IM JUGENDCHOR“**

An US-amerikanischen High Schools sorgt die Kombination von Chorgesang und Tanz in sogenannten "show choirs" seit vielen Jahren für große Begeisterung. Die Choreografien sind ausgefeilt und passend zu Chor-Arrangements der Rock- und Popsongs, die die iPods der Jugendlichen füllen.

Mirjam te Laak, die bereits in einem Workshop auf der chor.com 2011 zahlreiche Fachteilnehmer begeisterte, bietet nun bei Chor@Berlin (21.-24. Februar 2013) einen Kurs mit dem Titel "Bewegung und Bühnenpräsenz im Jugendchor" an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten ein ausgewähltes Stück musikalisch und choreografisch und erhalten dabei methodische Hinweise für die Einbeziehung von Bewegung und Show-Elementen in die Arbeit mit Jugendchören.

[Hier gelangen Sie zum Gesamt-Programm von Chor@Berlin und zur Anmeldung für die Workshops.](#)

// Anmeldung 12. – 15. September 2013

chor.com

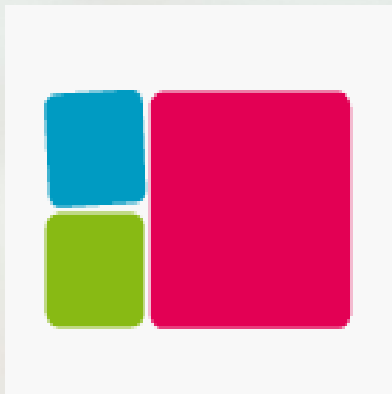
Messe Workshops Konzerte

12.–15.9.2013

AB SOFORT IST DIE ANMELDUNG ZUM GROßEN BRANCHENTREFF MÖGLICH

Vom 12. bis zum 15. September 2013 lädt der Deutsche Chorverband zur **2. chor.com** nach Dortmund ein. Nach der erfolgreichen Premiere 2011 mit rund 1000 Fachteilnehmern werden zur zweiten Auflage des Branchentreffs der Chorszene mit weit über 100 Workshops, einer Messe und einem Festival noch mehr Aussteller, Dozenten und Teilnehmer erwartet. Auf der neuen chor.com-Homepage können Sie sich bereits jetzt einen Eindruck vom umfangreichen Workshop- und Konzert-Programm machen – und sich als Fachteilnehmer anmelden.

[Hier gelangen Sie zur chor.com-Homepage und zur Anmeldung](#)

**KOMPOSITIONSWETTBEWERB ZUR ZWEITEN CHOR.COM AUSGESCHRIEBEN**

Auch die zweite **chor.com** beschert der Chorszene einen Kompositions- und Arrangementwettbewerb:

Nach Rock-Pop-Jazz bei der Premiere wird nun neue Advents- und Weihnachtsmusik gesucht. Mehr als 70 Kompositionen erhielten der Deutsche Chorverband und der Helbling Verlag nach der Ausschreibung 2011. Im Gegensatz zur Premiere ist der Wettbewerb dieses Mal offen für alle Genres, dafür gibt es eine thematische Vorgabe: Weihnachtlich soll es klingen.

[Hier gelangen Sie zur Ausschreibung und den Teilnahmebedingungen](#)



Vor ziemlich genau 10 Jahren gründete Michael Seilkopf den Kolossal Vokal (KV). Wer ist dieser bunte Haufen begeisterter AmateursängerInnen, die sich einmal in der Woche treffen, um gemeinsam Rock-, Pop- und Jazzmusik kolossal vokal zum Klingen zu bringen? Vier der rund 30 Sängerinnen und Sänger erzählen:

Steffi, 30, Projektmanagerin, dabei seit 2011

KV ist ein bisschen wie eine große Familie: jede Woche wird zusammen geprobt, oft an schwierigen Liedern gekämpft, sich gegenseitig unterstützt, es wird zusammen gelacht und gefeiert. Es macht Spaß, in einem so bunt gemischten Chor einem der schönsten Hobbys der Welt nachzugehen und sich "nebenbei" gesanglich immer weiter zu verbessern. KV ist einfach klasse und vieľfältig.

Dorit, 69, Rentnerin, dabei seit 2003

Ich bin über meine Tochter in den Chor gekommen. Der Chor gibt mir die Chance, eine eingerostete Stimme zum Klingen zu bringen und dabei auch noch einige Fremdsprachen zu lernen, u.a. Englisch, Französisch, Spanisch, Finnisch und Schwedisch! Eine harmonische und humorvolle Gruppe, Entspannung, Spaß und Herausforderung.

Jörg, 55, Bibliotheksassistent, dabei seit 2006

Nach fast 30 Jahren Hugo-Distler-Chor erst Chorpause und dann doch Entzug. Praktischerweise waren die Proben gleich um die Ecke. Und sie probten *Jesus Christ Superstar*. Schöne Chorwochenenden. Niveau und Anspruch haben sich über die Jahre ziemlich stark gehoben. Ich wundere mich immer noch über die vielen Zuhörer.

Nicole, 47, Psychologin, dabei seit 2008

Ich bin durch eine Nachbarin und Sängerin im Goldi-Schlagerchor bei Michael vorstellig und an Kolossal Vokal vermittelt worden. Und geblieben, weil das breite Repertoire mir gefällt und weil die Proben dank humorvollem Chorleiter viel Freude machen und mich herausfordern, mein Gehirn beim Auswendiglernen der Texte zu trainieren. Sehr angenehme Kollegialität und Gemeinschaft.

Mehr Infos, das Repertoire und aktuelle Projekte unter www.kolossal-vokal.de



LANDESMUSIKRAT BERLIN

Anmeldungen zum Berliner Chortreff 2013 möglich

Der Berliner Chortreff ist ein Projekt des Landesmusikrates Berlin, das im Vierjahres-Rhythmus stattfindet und den Berliner Chören u.a. die Möglichkeit bietet, sich für den Deutschen Chorwettbewerb zu qualifizieren. Der Chortreff gibt den unterschiedlichsten Chören aber auch Raum für Begegnungen und die Präsentation ihrer künstlerischen Ausdrucksfähigkeiten. Turnusgemäß findet der kommende Chortreff am 1. und 2. Juni 2013 statt. Die Wettbewerbe in der Villa Elisabeth und in der Elisabethkirche werden mit einem Abschlußkonzert in der Sophienkirche beendet.

Berlin beherbergt eine breite Palette von Laienchören mit völlig unterschiedlichen Arbeitsweisen, Repertoires, Genres, künstlerischen Ansprüchen und Leistungen. Es ist das zentrale Anliegen des Landesmusikrates diese Vielfalt nicht nur einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, sondern auch den Chören selbst Einblicke in die Berliner Szene und den Erfahrungsaustausch mit anderen Chören zu ermöglichen. Eingeladen sind Chöre jeglicher Couleur - ob gemischt, einstimmig oder gleichstimmig, ob Klassik, Volkslied oder Pop, ob Erwachsene, Jugendliche oder Kinder. Es gibt vielfältige Wertungskategorien, die an den Wettbewerbsrichtlinien des Deutschen Chorwettbewerbs 2014 orientiert sein werden. Chöre können sich jedoch auch gerne ohne Wertung anmelden, d.h. im Sinne eines allen Ensembles offenen Berliner Chortreffs werden sie nicht im Wettbewerb beurteilt, erhalten aber, wenn gewünscht, gerne Rückmeldung von der Jury.

Der Berliner Chortreff steht als Projekt des Landesmusikrates unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin.

Die Jury jeder Kategorie besteht aus mindestens drei Persönlichkeiten verschiedener Bereiche des berlinischen und deutschen Chorwesens.

Mitte November werden die Ausschreibungen versandt, Interessierte können sich schon jetzt melden unter:

temme@landesmusikrat-berlin.de

51. Musiktheaterwerkstatt / Chor gesucht für „Orfeo ed Euridice“

Im Rahmen der 51. Musiktheaterwerkstatt an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" wird im Februar die Oper "ORFEO ED EURIDICE" von Chr. W. Gluck in einer Neuinszenierung von drei Regiestudenten Premiere feiern. Für diese Aufführungen wird noch ein Chor gesucht!

Die Vorstellungen werden in der Villa Elisabeth stattfinden. Die Aufführungstermine sind in jedem Fall der 13. und 14. Februar 2013 (evtl. kommen 15. und/oder 16. hinzu) und in den Tagen davor sind - wie üblich - Endproben geplant; die regulären Probenzeiten für den Chor sind bislang für den Montag Abend vorgesehen.

Die szenischen Proben werden voraussichtlich Ende November beginnen. Der Chor sollte die ungefähre Größe und Geschlecht eines gemischten Kammerchores haben und technisch in der Lage sein, diese Oper zu singen.

Die musikalische Leitung des Projektes wird Erina Yashima, Absolventin an der HfM "Hanns Eisler", übernehmen.

Interessenten melden sich bitte direkt bei Tristan Braun unter tan.tris@hotmail.de oder unter Tel.: 0173 / 864 60 88.



Der Film **„Das Lied des Lebens“** begleitet den Komponisten Bernhard König dabei, wie er Menschen ab 70plus zu neuem Leben und Glück durch Singen und Musizieren verhilft. Anhand biographischer Interviews entwickelt er aus den persönlichen Träumen und Traumata jeweils das Lied ihres Lebens.

Eine erblindete Psychologin wird zur Pianistin in der Essener Philharmonie. Ein halbseitig gelähmter Akkordeonspieler wird mit dem virtuosen Quartett „Uwaga!“ vital und frisch. Eine Dame, die als 14-jährige bei der ersten Liebe schwanger geworden ist, findet, unterstützt von den Neuen Vocalsolisten Stuttgart, die Formel ihres Lebens: „Kann denn Liebe Sünde sein?“ Davon wünscht man sich mehr auf Rezept.

Am 17. Januar 2013 feiert der Film bundesweit Premiere in den Kinos. Für die Premiere in Berlin wird noch ein **Seniorencor** mit heiterem Unterhaltungsprogramm gesucht. Direkt melden bei Monika Geisler unter buero@lichtfilm.de oder Tel.: 0221 / 972 65 17.

„Carmina Burana“ 2013 in der Philharmonie – Chöre gesucht!

Wenn wir jetzt vom **Festival MúsicaMallorca** reden, dem größten Festival klassischer Musik der Balearen, und die Überschrift aber etwas völlig anderes behauptet, könnte man jetzt journalistischen Dilletantismus erwarten. Aber nein, diese beiden Dinge passen dann doch noch zusammen.



Das Festival findet jährlich im Oktober/November im Teatre Principal de Palma, im Dom St. Francisco und der Kathedrale von Mallorca statt. Aber auch Gastspiele, wie z.B. 2011 "Verdi's Requiem", wurden in der Berliner Philharmonie mit den Berliner Symphonikern und Chören veranstaltet. Damit haben wir dann den Bogen.

Denn aufgrund des großen Erfolges des letztjährigen Konzertes wird am **Sonntag, 6. Oktober 2013**, 16:00 Uhr in der Berliner Philharmonie **Carl Orff's „Carmina Burana“** in der großen Chor- und Orchesterfassung mit den Berliner Symphonikern - Dirigent ist José Maria Moreno, aufgeführt.

Es singen internationale Solisten unter der künstlerische Gesamtleitung von Toyo Masanori Tanaka, Direktor Artistico des Festival MúsicaMallorca.

Für diese wundervolle Projekt werden noch Chöre und Teilnehmer aus Berlin gesucht, die gemeinsam Freude haben an diesem Projekt mitzuwirken.

Hier können sich natürlich auch gerne Kinderchöre bewerben!

Anmelden für die „**Carmina Burana 2013**“ können Sie sich ganz einfach per Mail, festival@musicamallorca.com, oder per Telefon unter 089 / 33 13 00. Dort erhalten Sie natürlich auch weitere Informationen.

Unabhängig vom Konzert in Berlin im nächsten Jahr ist das **Festival MúsicaMallorca** daran interessiert, Chöre aus Berlin für verschiedene Konzerte auf dem Festival selbst kennenzulernen und einzuladen.

Am besten schauen Sie sich auch mal auf der Internetseite www.musicamallorca.com um.

#4

Adventsgewinnspiel präsentiert von

// ab dem 12. November

Ab dem **12. November** kann man auf unserer **Facebook-Seite** jeden Tag Freikarten für Chorkonzerte unserer Mitgliedschöre gewinnen, denn das Adventsgewinnspiel startet wieder! Danke an alle Chöre:

<u>Gemischter Chor der Polizei</u>	26.11.	20.00	Konzerthaus
<u>Capella Kreuzberg</u>	01.12.	18.00	Lindenkirche
<u>Kammerchor Friedrichstadt</u>	01.12.	20.00	Kirche am Hohenzollernplatz
<u>Chorensemble Köpenick</u>	02.12.	16.00	Christuskirche
<u>Capella Kreuzberg</u>	02.12.	18.00	St. Jacobi-Kirche
<u>Berliner Singakademie</u>	06.12.	20.00	Konzerthaus
<u>Kammerchor Berlin</u>	08.12.	17.00	St. Matthäuskirche
<u>Berliner Cappella</u>	08.12.	20.00	Philharmonie, KMS
<u>Kammerchor Friedrichstadt</u>	08.12.	20.00	Christuskirche
<u>tonraumfünf10</u>	09.12.	16.00	Hoffnungskirche Pankow
<u>Köpenicker Chorwerkstatt</u>	09.12.	17.00	Stadtkirche Köpenick
<u>Karl-Forster-Chor</u>	09.12.	20.00	Gethsemanekirche
<u>Berliner Konzert Chor</u>	11.12.	20.00	Konzerthaus
<u>Chöre der Händelschule</u>	14.12.	19.00	Gethsemanekirche
<u>JazzVocals + niniwe</u>	14.12.	20.00	Passionskirche
<u>Berliner Madrigalkreis</u>	15.12.	17.00	Hoffnungskirche Pankow
<u>Kantorei der K-W-Gedächtniskirche</u>	15.12.	18.00	K-W-Gedächtniskirche
<u>Chor der Humboldt Universität zu Berlin</u>	15.12.	20.00	Kirche „Heiliges Kreuz“
<u>Studiosi Cantandi</u>	15.12.	20.00	Emmauskirche
<u>Berliner Liedertafel</u>	16.12.	15.00	K-W-Gedächtniskirche
<u>Berliner Kinderchor</u>	16.12.	15.30	Konzerthaus
<u>Vokalensemble Kammerton</u>	16.12.	16.00	Dorfkirche Groß Ziethen
<u>Belcanto-Chor Berlin</u>	16.12.	16.00	Ev. Schule Friedrichshain
<u>Frauenchor Mahlsdorf</u>	16.12.	16.00	Kapelle in Vivantes - Klinik
<u>Hugo-Distler-Chor</u>	16.12.	17.00	Kirche am Hohenzollernplatz
<u>Gemischter Chor Pankow</u>	16.12.	17.00	ehem. Jüd. Waisenhaus
<u>Singgemeinschaft Charlottenburg</u>	16.12.	18.00	Trinitatiskirche
<u>Studiosi Cantandi</u>	16.12.	18.00	Auenkirche
<u>Kammerchor der Humboldt Universität</u>	20.12.	19.30	St. Matthäuskirche
<u>Chorus Berlin</u>	22.12.	19.00	Kirche am Hohenzollernplatz
<u>Kinderchor Canzonetta</u>	23.12.	17.00	Taborkirche Kreuzberg
<u>Berliner Mozart-Chor</u>	25.12.	16.00	Philharmonie, KMS

Haben Sie Interesse am Gewinnspiel!
Folgen Sie uns auf Facebook!



Tickets zu fast allen Chorkonzerten erhalten sie bei

nach oben

Das war der Newsletter November 2012

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit. Ich hoffe, sie hatten eine informative Lesezeit mit mir.

Wer die neuesten Informationen noch schneller bekommen möchte, empfehle ich den Chorverband Berlin im Internet. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Der letzte Newsletter des Jahres kommt am 07. Dezember.

Facebook:**twitter:****Homepage:**